

PROGRAMM 2 | 2024

Murnau FILMTHEATER

Murnastraße 6 | 65189 Wiesbaden | gegenüber Kulturzentrum Schlachthof



© Disney

POOR THINGS (IE/GB/US 2023)

Cinema for Future  
Schlachthof-Special  
Internationaler Tag gegen weibliche  
Genitalverstümmelung  
Schlachthof-Film des Monats  
Black History Month  
Kinderkino  
Film trifft Buch  
Theater im Film  
Filmschaffende zu Gast  
And the Oscar goes to...  
Kaspar Kögler. In kleinem Kreis  
Köstliches Kino  
Stummfilmerbe – neu aufgelegt  
Internationaler Frauentag

F.W. Murnau

MURNAU STIFTUNG

## Verehrtes Publikum,

im Februar präsentieren wir spannende Kooperationsveranstaltungen, Previews und Wiesbadener Erstaufführungen mit Einführungen, Gästen und Gesprächen.

Am 27. April 2010 feierte die restaurierte Fassung von **DIE NIBELUNGEN** ihre Premiere in der Deutschen Oper Berlin. Fritz Langs Verfilmung des mittelhochdeutschen Nibelungenliedes gehört zu den monumentalen Produktionen des Weimarer Kinos. Dieser Meilenstein der Filmgeschichte überwältigt auch heute noch durch seine Kombination von visuellen Effekten, monumental stilisierten Kulissen und opulent inszenierten Kampfszenen. Über mehr als vier Jahre hinweg erstreckte sich das bis dahin umfangreichste Restaurierungsprojekt der Murnau-Stiftung, für das von Montevideo bis Moskau die Filmmaterialien zusammengetragen wurden. Beteiligt waren 17 Einrichtungen aus neun Ländern.

Das zweiteilige Stummfilmepos wurde am 14. Februar und am 26. April 1924 im Ufa-Palast am Zoo in Berlin uraufgeführt – 100 Jahre nach der Premiere präsentieren wir am 28. Februar Teil 1: **SIEGFRIED** und am 17. April 2024 Teil 2: **KRIEMHILDS RACHE** mit Live-Musik vom Pianisten Uwe Oberg.

Am 2. Februar stellt der Regisseur Jan Heck seine Band-Doku **SCHLEIMKEIM – OTZE UND DIE DDR VON UNTEN** bei uns als Preview vor und nimmt sich im Anschluss Zeit für Fragen aus dem Publikum.

In Kooperation mit dem SkF e.V. und dem Kinderschutzbund Wiesbaden gibt es am 6. Februar den Dokumentarfilm **IN SEARCH...** inklusive anschließendem Gespräch mit Fachreferentinnen zu sehen.

Am 10. Februar verwandelt sich unser Kino bereits zum zweiten Mal in einen magischen Raum für die Kleinsten: Die deutsche Film- und Medienbewertung – FBW ist mit einem neuen Kurzfilmprogramm des Mitmach-Kinderkinos zu Gast. Moderatorin Sandra Blass sorgt mit Erzählungen, Fragen und Spielen für jede Menge Spaß.

Die Autorin Dr. Rosemarie Killius liest am 14. Februar aus ihrer kürzlich erschienenen Biografie über die Opernsängerin und Schauspielerin Maria Cebotari.

Am 15. Februar feiert der britische Coming-of-Age-Film **THE FENCE** seine Wiesbadener Erstaufführung; eine Einführung gibt es vom Produzenten Mark Thompson höchst persönlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christiane von Wahlert, Vorstand

Sebastian Schnurr, Programmgestaltung

und das Team der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

## Das Februar-Programm im Kino3

**GANJA & HESS** (Regie: Bill Gunn, US 1973)

**DIE GETRÄUMTEN** (Regie: Ruth Beckermann, AT 2016)

**DIE SCHWARZE AUS DAKAR** (Regie: Ousmane Sembène, SN/FR 1966)

**DIE SPUR** (Regie: Agnieszka Holland, PL 2017)

**DIE VERLIEBTE FIRMA** (Regie: Max Ophüls, DE 1932)

Hier geht's zum digitalen Kinosaal des Murnau-Filmtheaters und der Caligari FilmBühne: <https://kino3wiesbaden.cinemalovers.de/>



ALL EURE GESICHTER (FR 2023)



PLASTIC FANTASTIC (DE 2021)

## Gesellschaftliche Entwicklungen

Do 1.2. 17.15 DF

Sa 3.2. 20.15 DF

So 4.2. 19.00 OmU

**ALL EURE GESICHTER** (Je verrai toujours vos visages)

Regie: Jeanne Herry, FR 2023, 118 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, mit Birane Ba, Leila Bekhti, Adèle Exarchopoulos

Gregoire, Nawelle, Sabine und Chloe nehmen freiwillig an einem Programm für eine Täter-Opfer-Aussprache teil, in dem sie auf Kriminelle treffen, die für ihre Taten im Gefängnis sitzen. Für beide Seiten beginnt eine emotionale und schwierige Reise.

„Das französische Drama rund um die „Justice Restaurative“ ist ein aufwühlender Film, der seine große Kraft aus seinem klug aufbereiteten Thema und dem nuancierten und authentischen Spiel des gesamten Ensembles zieht.“ Prädikat: besonders wertvoll (*Deutsche Film- und Medienbewertung – FBW*)

In Kooperation mit



## Cinema for Future

Do 1.2. 20.15 OmU

Fr 2.2. 17.30 OmU

Sa 3.2. 17.30 OmU

**PLASTIC FANTASTIC**

Regie: Isa Willinger, DE 2021, 106 min, DCP, OmU, FSK: ab 0

**Wiesbadener Erstaufführung:** Es gibt 500-mal mehr Plastikpartikel in den Ozeanen als Sterne in unserer Galaxie. Inmitten der rasant wachsenden Krise setzen die Giganten der Kunststoffindustrie ihre Produktion unbeirrt fort. PLASTIC FANTASTIC begleitet unterschiedliche Protagonist\*innen, darunter Vertreter\*innen der Kunststoffindustrie, Wissenschaftler\*innen und Aktivist\*innen, und erkundet mit ihnen bislang unbeachtete Seiten der Kunststoffkrise.

„Der wahrscheinlich wichtigste Klimafilm des Jahres.“ (*CPH:DOX 2023*)

## Schlachthof-Special

Fr 2.2. 20.15 DF

**SCHLEIMKEIM – OTZE UND DIE DDR VON UNTEN**

Regie: Jan Heck, DE 2023, 96 min, DCP, DF, FSK: ungeprüft

**Gespräch** mit dem Regisseur im Anschluss

**Eintritt:** 9€/8€ ermäßigt

In Kooperation mit



**Preview vor Kinostart:** Schleimkeim – eine Punkband, welche die Subkultur in der DDR verwirklichte. Diese Band der 80er- und frühen 90er-Jahre war bunt, laut und vor allem: sie beugte sich nicht dem System. Mit dem Fokus auf Frontmann Dieter „Otze“ Ehrlich durchschreitet der Film mehrere Bedeutungsebenen. Durch Zeitdokumente und Interviews mit verbliebenen Bandmitgliedern und Angehörigen entsteht eine dokumentarische Collage, welche die Musik erfahrbar und den Preis der Freiheit sichtbar macht.



Quelle: Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

**DIE FASTNACHTSBEICHTE (DE 1960)**



Quelle: DFF - Deutsches Filminstitut & Filmmuseum

**IHRE HOHEIT BEFIEHLT (DE 1930/31)**

## Filmklassiker am Nachmittag

So 4.2. 16.30 DF

Mi 7.2. 15.30 DF

### **DIE FASTNACHTSBEICHTE**

Regie: William Dieterle, DE 1960, 101 min, DCP, DF, FSK: ab 16, mit Hans Söhnker, Gitty Daruga, Götz George

**Einführung am 7.2.:** Pfarrer i.R. Ralf Feilen, **Eintritt: 5€**

In Kooperation mit



1913: Vor dem illustren Hintergrund der Mainzer Fastnacht geschieht ein Mord! Das Opfer stellt sich als der schon lange Zeit totgeglaubte Ferdinand Bäumler heraus...

Gedreht während der echten Mainzer Fastnacht im Jahr 1960, zudem an Originalschauplätzen im Rheingau in Hallgarten und im Schloss Reichartshausen in Oestrich-Winkel.

## Internationaler Tag gegen weibliche Genitalverstümmelung

Di 6.2. 19.00 OmU

### **IN SEARCH...**

Regie: Beryl Magoko, DE/BE/KE 2018, 90 min, DCP, OmU, FSK: ab 12, **Diskussion** im Anschluss, **Eintritt: 9€/8€ ermäßigt**

In Kooperation mit



Beryl Magoko, die in einem ländlichen Dorf in Kenia aufwuchs, dachte als junges Mädchen, dass alle Frauen in der Welt „beschnitten“ werden, indem sie „Female Genital Mutilation/Cutting“ (FGM/C) über sich ergehen lassen müssen. Viele Jahre später erfährt sie, dass es eine neue Operationsmethode gibt, die verspricht das zurückzugeben, was damals verloren ging. In ihrem autobiografischen Dokumentarfilm erforscht die Regisseurin das emotionale Dilemma, indem sie mit anderen Frauen spricht, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Beryl versucht herauszufinden, ob sie sich dieser Operation unterziehen soll – eine zweite Reise ins Unbekannte.

„Ein berührender und wichtiger Film.“ Prädikat: besonders wertvoll (*Deutsche Film- und Medienbewertung – FBW*)

## Cinefest 2023 – Achtung! Musik ... Zwischen Filmkomödie und Musical

Mi 7.2. 18.30 DF

So 11.2. 16.30 DF

### **IHRE HOHEIT BEFIEHLT**

Regie: Hanns Schwarz, DE 1930/31, 90 min, 35mm, DF, FSK: ab 6, mit Willy Fritsch, Käthe von Nagy, Reinhold Schünzel

In Kooperation mit



DES DEUTSCHEN FILM-ERBES

Reinhold Schünzel singt! Eine weitere vergnügliche Musikkomödie um eine Prinzessin und einen jungen Offizier, gespielt von Käthe von Nagy und Willy Fritsch. Nebenbei ist der Film so etwas wie eine Karikatur des deutschen Kaiserreichs, mit Paul Hörbiger in einer Nebenrolle als tollpatschiger Hofdetektiv.



© Leonine Studios - Wiedemann & Berg Film

GIRL YOU KNOW IT'S TRUE (DE 2023)



© 2022 UNIT KOROKORO

MEIN SOHN, DER SOLDAT (FR/SN 2022)

## Schlachthof-Film des Monats

Do 8.2. 17.15 DF

### GIRL YOU KNOW IT'S TRUE

Fr 9.2. 20.15 DF

Regie: Simon Verhoeven, DE 2023, 124 min, DCP, DF, FSK:

Sa 10.2. 20.15 DF

ab 12, mit Tijan Njie, Elan Ben Ali, Matthias Schweighöfer

In Kooperation mit



Der erfolgreiche Produzent Frank Farian engagiert die unbekanntesten Tänzer Rob Pilatus und Fab Morvan für sein nächstes Musikprojekt. Es folgt der kometenhafte Aufstieg von Milli Vanilli. Doch auf dem Höhepunkt ihres Ruhms kommt eine skandalöse Wahrheit ans Licht...

„Ein visuell beeindruckendes, enorm unterhaltsames und streckenweise sogar richtig witziges Biopic über die „Schuldigen“ in einem der größten Skandale in der Geschichte der Popmusik. Matthias Schweighöfer ist sensationell gut als stimmige Melange aus Genie und Teufel.“ (*filmstarts.de*)

## Black History Month

Do 8.2. 20.15 OmU

### MEIN SOHN, DER SOLDAT (Tirailleurs)

Fr 9.2. 17.30 DF

Regie: Mathieu Vadepied, FR/SN 2022, 101 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 16, mit Omar Sy, Alassane Diong, Jonas Bloquet

**Wiesbadener Erstaufführung:** Als der 17-jährige Senegalese Thierno von der französischen Armee zwangsrekrutiert wird, meldet sich sein Vater Bakary freiwillig zum Kriegsdienst. Die beiden werden von Afrika nach Europa verschleppt, wo sie für die Kolonialmacht in die Schlacht ziehen müssen.

Das eindringliche Kriegsdrama war der Eröffnungsfilm der Reihe Un Certain Regard in Cannes 2022 und ein Millionenerfolg in Frankreich.

„Der Film rückt ein Unrecht in den Fokus, das zu lange völlig unbekannt war. Das macht ihn zu einem wichtigen Film.“ (*programmokino.de*)

## Kinderkino

Sa 10.2. 14.30 DF

### Mitmach-Kinderkino der FBW

Kurzfilmprogramm für Kinder ab 5 Jahren und Begleitpersonen mit Live-Moderation, Gesamtlänge: ca. 80 min

**Moderation:** Sandra Blass, **Eintritt:** 3€

In Kooperation mit



**Zum 2. Mal im Murnau-Filmtheater – Neues Programm!** In der Konzentration des dunklen Raumes und der Atmosphäre des gemeinsamen Erlebens taucht das Publikum in eine magische Welt ein, begegnet fantasievollen Figuren und lernt künstlerisch vielfältige Ästhetiken kennen.

Die FBW hat ein unterhaltsames moderiertes Kurzfilmangebot



DIE AUSSTATTUNG DER WELT (DE 2023)



DIE GROSSE LIEBE (DE 1941/42)

erstellt, um das junge Publikum für Kino zu begeistern. Moderatorin Sandra Blass führt live durch das Programm und sorgt mit Erzählungen, Fragen und Spielen für jede Menge Spaß.

## Festival-Nachlese

Sa 10.2. 17.30 DF

### DIE AUSSTATTUNG DER WELT

So 11.2. 19.00 DF

Regie: Susanne Weirich, Robert Bramkamp, DE 2023, 103 min, DCP, DF, FSK: ab 0

**Wiesbadener Erstaufführung:** Ohne die richtige Ausstattung ist es fast unmöglich, Epochen und Milieus in Film und Fernsehen darzustellen. Das Regie-Duo erkundet die drei großen Sammlungen im Studio Babelsberg, im Requisitenfundus Delikatessen Berlin und bei FTA Props in Hamburg. Jeder Fundus hat eine andere Logik mit bis zu 100.000 Dingen pro Institution. Sie werden verpackt, neu sortiert, fotografiert, „digitalisiert“ und online gestellt als Beschreibung, Suchbegriff oder Foto. In ihrer dokufiktionalen Rolle als Doktorandin der Postcolonial Studies entdeckt Thelma Buabeng koloniale Originale, Airport Art, rätselhafte oder rassistische Gegenstände und schließlich das Portrait einer „African Woman Holding a Clock“.

## Cinefest 2023 – Achtung! Musik ... Zwischen Filmkomödie und Musical

Mi 14.2. 16.00 DF

### DIE GROSSE LIEBE

Regie: Rolf Hansen, DE 1941/42, 99 min, DCP, DF, FSK: ab 18, mit Zarah Leander, Grethe Weiser, Viktor Staal

**Einführung:** Filmwissenschaftlerin Marie Dudzik

In Kooperation mit



Hier geht's zur Cinefest-Reihe im Kino3



Mitten im Zweiten Weltkrieg lernt die Sängerin Hanna Holberg nach einem Auftritt den Luftwaffenpiloten Paul Wendtland kennen. Die beiden kommen einander schnell näher, doch der Krieg trennt sie wieder. Kann ihre Liebe vor den Entbehrungen des Krieges und Pauls Pflichtgefühl bestehen?

Romanze, Revue- und Propagandafilm – DIE GROSSE LIEBE war eine der erfolgreichsten Produktionen der gleichgeschalteten NS-Spielfilmindustrie und sollte im dritten Jahr des Zweiten Weltkrieges die Moral an der „Heimatfront“ stärken.

## Film trifft Buch

Mi 14.2. 19.00 DF

Lesung Rosemarie Killius „Maria Cebotari: Ich lebe, um zu singen“ und Filmvorführung **STERN VON RIO**

Eintrittspreis für Lesung und Film: 11€/10€ ermäßigt

Veranstaltungslänge: 2 Stunden



SPIELEN ODER NICHT SPIELEN (DE 2023)



THE FENCE (GB 2022)

Maria Cebotari (1910 – 1949) gilt als eine der bedeutendsten Sopranistinnen des 20. Jahrhunderts. Rosemarie Killius' akribisch recherchierte Biografie porträtiert die hochtalentierte Prima donna und außergewöhnlich begabte Schauspielerin. Cebotaris Lebensweg ist gezeichnet von Ehrgeiz, ihre Kunst geprägt von seltener Grazie.

In **STERN VON RIO** (Regie: Karl Anton, DE 1940, 83 min, 35mm, DF, FSK: ab 12) bekämpfen sich ein diamantenschürfender Abenteurer und ein undurchsichtiger Millionär wegen einer Nachtclubtänzerin und eines Riesendiamanten. Die Hauptrollen in diesem in der NS-Zeit entstandenen Kriminal- und Abenteuerfilm spielen Gustav Diessl, La Jana und Werner Scharf.

## Theater im Film

Do 15.2. 18.00 DF

### SPIELEN ODER NICHT SPIELEN

Regie: Kim Münster, Sebastian Bergfeld, DE 2023, 84 min, DCP, DF, FSK: ab 6

In Kooperation mit

**theaterfreunde  
wiesbaden**

**Wiesbadener Erstaufführung:** Der Dokumentarfilm zeigt die Herausforderungen, Konflikte und Erfolge von Lucy und Yulia, zwei Schauspielerinnen mit Behinderung. Lucy wird ins Ensemble der Münchener Kammerspiele aufgenommen. Das Theater verpflichtet sich damit, gewohnte Abläufe an das neue Ensemblemitglied anzupassen. Yulia spricht nach mehreren Absagen von Schauspielschulen bei der ersten Schauspielausbildung für Menschen mit Behinderung am Schauspiel Wuppertal vor.

„Dieser sehenswerte Film macht Lust auf innovatives Theater, in dem Inklusion und Experimentierfreude vorgelebt werden.“  
(*kino-zeit.de*)

## Filmschaffende zu Gast

Do 15.2. 20.15 OmU

### THE FENCE

Regie: William Stone, GB 2022, 95 min, DCP, OmU, FSK: ungeprüft, mit David Perkins, Eugene Simon, Sally Phillips

**Einführung:** Produzent Mark Thompson

**Wiesbadener Erstaufführung:** Bristol in den 1980er Jahren: Dem 18-jährigen Steve wird am Tag des Kaufs das Motorrad gestohlen. Mit Hilfe seiner kleinkriminellen Freunde und seines im Viertel berüchtigten älteren Bruders will er das Motorrad aufspüren, bevor es für immer verschwunden ist...

Das Coming-of-Age-Drama mit komödiantischen Tönen taucht tief ein in die Kultur der britischen Arbeiterklasse der Zeit und wartet mit einem tollen 80er-Soundtrack auf!



PRISCILLA (US 2023)



DIE SCHNEEGESELLSCHAFT (ES/UU/CL 2023)

## And the Oscar goes to...

Fr 16.2. 17.15 DF

### PRISCILLA

Sa 17.2. 20.15 OmU

Regie: Sofia Coppola, US 2023, 113 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 16, mit Cailee Spaeny, Jacob Elordi, Dagmara Dominczyk

So 18.2. 19.00 DF

Als die Teenagerin Priscilla Beaulieu auf einer Party Elvis Presley kennenlernt, wird aus dem Rock ,n' Roll-Superstar in privaten Momenten jemand völlig Unerwartetes: ein Verbündeter in der Einsamkeit und ihre erste große Liebe. Eine Geschichte von Liebe und Ruhm, welche die unsichtbare Seite eines großen US-amerikanischen Mythos offenbart.

Der Film basiert auf Priscillas Memoiren „Elvis and Me“. Cailee Spaeny wurde bei den Filmfestspielen von Venedig als beste Schauspielerin ausgezeichnet.

„Eine Reise in das düstere Herz der Prominenz [...] Coppolas bester Film.“ (*Rolling Stone*)

## And the Oscar goes to...

Fr 16.2. 20.00 DF

### DIE SCHNEEGESELLSCHAFT (La sociedad de la nieve)

Sa 17.2. 16.45 OmU

Regie: Juan Antonio Bayona, ES/UU/CL 2023, 143 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 16, mit Enzo Vogrincic Roldán, Simón Hempe, Matías Recalt

**Wiesbadener Erstaufführung:** Im Jahr 1972 stürzt der Flug 571 mit einer uruguayischen Rugby-Mannschaft an Bord im Herzen der Anden ab. Gefangen in einer der lebensfeindlichsten und unzugänglichsten Umgebungen der Welt, offenbart sich die wahre Natur der überlebenden Gruppenmitglieder.

DIE SCHNEEGESELLSCHAFT wurde von Spanien als Beitrag für die Oscar-verleihung 2024 als bester internationaler Film eingereicht.

„Das Ergebnis ist ein Survival-Drama und -Thriller mit klarer Konzentration auf die Dynamiken innerhalb der Schicksalsgemeinschaft. [...] DIE SCHNEEGESELLSCHAFT fängt diesen Ausnahmezustand intensiv ein, ohne ins Kitschige zu verfallen.“ (*kino-zeit.de*)

## Cinefest 2023 – Achtung! Musik ... Zwischen Filmkomödie und Musical

So 18.2. 16.00 DF

### BOMBEN AUF MONTE CARLO

Mi 21.2. 15.30 DF

Regie: Hanns Schwarz, DE 1931, 105 min, 35mm, DF, FSK: ab 6, mit Hans Albers, Anna Sten, Heinz Rühmann

In Kooperation mit



Die Königin eines bankrotten Balkanstaats verhindert, dass der Kapitän eines ihrer Kreuzer die Spielbank von Monaco beschießt, um so an Geld für seine Mannschaft zu kommen. Der Film gehört zu den erfolgreichsten Musikkomödien, die Erich





Quelle: Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung

**BOMBEN AUF MONTE CARLO (DE 1931)**



© Giganten Film/Pandora Film

**RICKERL – MUSIK IS HÖCHSTENS A HOBBY (AT/DE 2023)**

Pommer mit dem Team Schwarz/Heymann/Schulz um 1930 für die Ufa produziert hat. Neben den Hauptdarsteller\*innen sind vor der Kamera u.a. Ida Wüst, Kurt Gerron, Peter Lorre, Otto Wallburg und die Comedian Harmonists zu sehen.

## In Kooperation mit...

Mi 21.2. 18.00 DF

Mi 28.2. 16.00 DF

### **DER FALSCH EHEMANN**

Regie: Johannes Guter, DE 1931, 85 min, DCP, DF, FSK: ungeprüft, mit Johannes Riemann, Maria Paudler, Gustav Waldau

In Kooperation mit



Amt für Soziale Arbeit

**Wiesbaden Premiere der digital restaurierten Fassung der Murnau-Stiftung:** Die nur äußerlich zum Verwechseln ähnlichen Zwillinge Peter und Paul probieren einen Rollentausch und bringen über allerhand Umwege und Verwechslungen ihr Privatleben wieder in Ordnung. Verwechslungskomödie nach einem Drehbuch von Billy Wilder und Paul Frank mit einem Gastauftritt der Comedian Harmonists.

## Kaspar Kögler. In kleinem Kreis

Mi 21.2. 20.15 DF

### **DAS FLÖTENKONZERT VON SANSSOUCI**

Regie: Gustav Ucicky, DE 1930, 88 min, DCP, DF, FSK: ab 6, mit Otto Gebühr, Renate Müller, Hans Rehmann

**Einführung:** Dr. Vera Klewitz (sam – Stadtmuseum am Markt)

In Kooperation mit



**Wiesbaden Premiere der digital restaurierten Stummfilmfassung der Murnau-Stiftung:** Dresden 1756: Auf einen Geheimvertrag zwischen Sachsen, Russland und Österreich reagiert Friedrich II. listig und manövriert noch während seines Konzerts in Sanssouci die Gegner aus.

Verantwortlich für die Kostüme waren die international renommierte Theaterkunst H. J. Kaufmann & Co. sowie die Kostümbildner Leopold Verch und Peter Becker, die auf Historienfilme und die Zeit des Rokokos spezialisiert waren.

Der nationalistische Historienfilm wurde in einer Ton- und einer Stummfilmfassung gedreht. Die Besonderheit der stummen Version liegt darin, dass sie über Musik-, Gesangs- und Geräuschpassagen verfügt.

## Festival-Nachlese

Do 22.2. 17.15 OmU

Fr 23.2. 20.15 OmU

Sa 24.2. 17.15 OmU

### **RICKERL – MUSIK IS HÖCHSTENS A HOBBY**

Regie: Adrian Goiginger, AT/DE 2023, 109 min, DCP, OmU, FSK: ab 12, mit Voodoo Jürgens, Agnes Hausmann, Nicole Beutler

**Wiesbadener Erstaufführung:** Allabendlich musiziert Erich „Rickerl“ Bohaceks für ein Taschengeld in den Kneipen im Wiener



© Camino

LINOLEUM – DAS ALL UND ALL DAS (US 2022)



© Plaion Pictures

DINNER FOR TWO (DK/SE 2021)

sensor-Film des Monats



Arbeiterviertel. Rickerl, Freigeist und Chaos zugleich, steht sich immer wieder selbst im Weg. Sei es beim aufrichtigen Versuch, ein guter Vater zu sein oder als Musiker endlich durchzustarten. Erst als er Gefahr läuft, alles zu verlieren, findet er seine ganz eigene, liebenswert verschrobene Lösung, um sein Leben in die richtige Bahn zu lenken...

„RICKERL hat viel Herz, Grind, allerbeste Musik und keine Angst vor einer Überdosis G'fühl. [...] eine empathische, größtmöglich wahrhaftige Dramödie.“ (Kleine Zeitung)

## Festival-Nachlese

Do 22.2. 20.15 OmU

Fr 23.2. 17.30 DF

Sa 24.2. 20.15 DF

### LINOLEUM – DAS ALL UND ALL DAS

Regie: Colin West, US 2022, 102 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, mit Jim Gaffigan, Rhea Seehorn, Katelyn Nacon

**Wiesbadener Erstaufführung:** Der leidenschaftliche, aber erfolglose Wissenschaftler Cameron stürzt in eine böse Midlife-Crisis. Ein neuer Nachbar, der wie die bessere Version von ihm selbst erscheint, bringt sein ruhiges Vorstadtleben durcheinander. Seine Karriere implodiert, seine Ehe steht vor dem Scheitern. Als eines Morgens die Überreste einer abgestürzten Raumkapsel in Camerons Garten liegen, baut er in der Garage eine Mondrakete und lässt seinen Kindheitstraum von der Astronautenkarriere wieder aufleben...

„Überraschend, wunderschön und seltsam.“ (Collider)

## Köstliches Kino

So 25.2. 11.00 DF

So 25.2. 17.00 DF

### DINNER FOR TWO (Smagen af sult)

Regie: Christoffer Boe, DK/SE 2021, 103 min, Blu-ray, DF, FSK: ab 12, mit Nikolaj Coster-Waldau, Katrine Greis-Rosenthal, Charlie Gustafsson

In Kooperation mit

die hofkoeche.  
STÖVER & HÖLDERKILTH

Zum perfekten Glück der Managerin Maggie und des Gourmet-Kochs Carsten fehlt nur noch eins: Der erste Michelin-Stern für ihr Restaurant! Doch je näher sie dem Erfolg kommen, umso klarer wird, was auf dem Spiel steht, wenn kulinarische Perfektion zum höchsten Anspruch wird.

**Tickets (46€; Getränke exklusive)** sind ausschließlich im Vorverkauf über unsere Website und an der Kinokasse erhältlich. Reservierungen sind nicht möglich. Stornierungen sind nur bis 10 Tage vor dem Veranstaltungstermin möglich. Bitte wenden Sie sich bei Wünschen zum Essen (vegetarisch, Allergien, etc.) und zur Platzierung während des Essens direkt an [veranstaltung@diehofkoeche.de](mailto:veranstaltung@diehofkoeche.de). Gesamtlänge: ca. 4 Stunden. Weitere Informationen finden Sie online!



© déjà-vu film



© Disney

**SONNTAGSKIND – DIE SCHRIFTSTELLERIN HELGA SCHUBERT**

**POOR THINGS (IE/GB/US 2023)**

## Stummfilmerbe – neu aufgelegt

Mi 28.2. 19.00 DF

### **DIE NIBELUNGEN. 1. TEIL: SIEGFRIED**

Regie: Fritz Lang, DE 1924, 149 min, DCP mit **Live-Musik von Uwe Oberg am Klavier**, FSK: ab 0, mit Paul Richter, Margarete Schön, Theodor Loos, **Eintritt: 11€/10€**

Mit freundlicher Unterstützung von

**HESSEN FILM & MEDIEN**

Fritz Langs Verfilmung des berühmten, mittelhochdeutschen Nibelungenliedes ist einer der aufwändigsten Monumentalfilme der 1920er Jahre. Die stilistische Geschlossenheit des Werks, Innovationen in Tricktechnik und Lichtgestaltung verliehen ihm internationales Prestige und einen Platz in der Filmgeschichte.

## Internationaler Frauentag

Do 29.2. 17.15 DF

Sa 2.3. 20.30 DF

### **SONNTAGSKIND – DIE SCHRIFTSTELLERIN HELGA SCHUBERT**

Regie: Jörg Herrmann, DE 2023, 100 min, DF, DCP, FSK: ungeprüft

In Kooperation mit

**fMW** frauen museum wiesbaden

**Wiesbadener Erstaufführung:** Die Wiederentdeckung einer Jahrhundertautorin: Helga Schubert. Im zweiten Anlauf im Alter von 80 Jahren mit dem Ingeborg-Bachmann-Preis ausgezeichnet. Literatin, Poetin, Chronistin. Irgendwo im Nirgendwo zwischen Schwerin und Wismar lebt die 83-jährige Helga Schubert, pflegt ihren 95-jährigen kranken Ehemann, den ehemaligen Psychologieprofessor und Maler Johannes Helm und schreibt, wie in den vergangenen Jahrzehnten, jeden Tag an ihren Geschichten.

„sehenswertes, vielschichtiges Porträt“ ([programmokino.de](http://programmokino.de))

## And the Oscar goes to...

Do 29.2. 20.00 DF

Fr 1.3. 17.00 OmU

Sa 2.3. 17.00 DF

So 3.3. 19.00 OmU

### **POOR THINGS**

Regie: Yorgos Lanthimos, IE/GB/US 2023, 141 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 16, mit Emma Stone, Mark Ruffalo, Willem Dafoe

Eine junge Frau namens Bella Baxter wird von dem unkonventionellen Wissenschaftler Dr. Godwin Baxter zurück ins Leben gebracht. Unter Baxters Führung begibt sich Bella auf eine Reise der Selbstentdeckung. Sie trifft auf den Lebemann Duncan Wedderburn, der mit ihr ein wildes Abenteuer über mehrere Kontinente hinweg erlebt. Dabei entdeckt Bella ihre Leidenschaft für soziale Gerechtigkeit und Befreiung.

POOR THINGS wurde bei den Filmfestspielen von Venedig mit dem Goldenen Löwen ausgezeichnet und Emma Stone hat bestmögliche Chancen auf einen Oscar.

„Grandios!“ (*Cinema*)

Do 1.2. 17.15	<b>ALL EURE GESICHTER</b> DF	Fr 16.2. 17.15	<b>PRISCILLA</b> DF
Do 1.2. 20.15	<b>PLASTIC FANTASTIC</b> OmU	Fr 16.2. 20.00	<b>DIE SCHNEEGESELLSCHAFT</b> DF
Fr 2.2. 17.30	<b>PLASTIC FANTASTIC</b> OmU	Sa 17.2. 16.45	<b>DIE SCHNEEGESELLSCHAFT</b> OmU
Fr 2.2. 20.15	<b>SCHLEIMKEIM – OTZE UND DIE DDR VON UNTEN</b> DF	Sa 17.2. 20.15	<b>PRISCILLA</b> OmU
Sa 3.2. 17.30	<b>PLASTIC FANTASTIC</b> OmU	So 18.2. 16.00	<b>BOMBEN AUF MONTE CARLO</b> DF
Sa 3.2. 20.15	<b>ALL EURE GESICHTER</b> DF	So 18.2. 19.00	<b>PRISCILLA</b> DF
So 4.2. 16.30	<b>DIE FASTNACHTSBEICHTE</b> DF	Mi 21.2. 15.30	<b>BOMBEN AUF MONTE CARLO</b> DF
So 4.2. 19.00	<b>ALL EURE GESICHTER</b> OmU	Mi 21.2. 18.00	<b>DER FALSCH EHEMANN</b> DF
Di 6.2. 19.00	<b>IN SEARCH...</b> OmU	Mi 21.2. 20.15	<b>DAS FLÖTENKONZERT VON SANSSOUCI</b> DF
Mi 7.2. 15.30	<b>DIE FASTNACHTSBEICHTE</b> DF	Do 22.2. 17.15	<b>RICKERL – MUSIK IS HÖCHSTENS A HOBBY</b> OmU
Mi 7.2. 18.30	<b>IHRE HOHEIT BEFIEHLT</b> DF	Do 22.2. 20.15	<b>LINOLEUM – DAS ALL UND ALL DAS</b> OmU
Do 8.2. 17.15	<b>GIRL YOU KNOW IT'S TRUE</b> DF	Fr 23.2. 17.30	<b>LINOLEUM – DAS ALL UND ALL DAS</b> DF
Do 8.2. 20.15	<b>MEIN SOHN, DER SOLDAT</b> OmU	Fr 23.2. 20.15	<b>RICKERL – MUSIK IS HÖCHSTENS A HOBBY</b> OmU
Fr 9.2. 17.30	<b>MEIN SOHN, DER SOLDAT</b> DF	Sa 24.2. 17.15	<b>RICKERL – MUSIK IS HÖCHSTENS A HOBBY</b> OmU
Fr 9.2. 20.15	<b>GIRL YOU KNOW IT'S TRUE</b> DF	Sa 24.2. 20.15	<b>LINOLEUM – DAS ALL UND ALL DAS</b> DF
Sa 10.2. 14.30	<b>Mitmach-Kinderkino der FBW</b> DF	So 25.2. 11.00	<b>DINNER FOR TWO</b> DF
Sa 10.2. 17.30	<b>DIE AUSSTATTUNG DER WELT</b> DF	So 25.2. 17.00	<b>DINNER FOR TWO</b> DF
Sa 10.2. 20.15	<b>GIRL YOU KNOW IT'S TRUE</b> DF	Mi 28.2. 16.00	<b>DER FALSCH EHEMANN</b> DF
So 11.2. 16.30	<b>IHRE HOHEIT BEFIEHLT</b> DF	Mi 28.2. 19.00	<b>DIE NIBELUNGEN. 1. TEIL: SIEGFRIED</b> DF
So 11.2. 19.00	<b>DIE AUSSTATTUNG DER WELT</b> DF	Do 29.2. 17.15	<b>SONNTAGSKIND – DIE SCHRIFTSTELLERIN HELGA SCHUBERT</b> DF
Mi 14.2. 16.00	<b>DIE GROSSE LIEBE</b> DF	Do 29.2. 20.00	<b>POOR THINGS</b> DF
Mi 14.2. 19.00	Lesung von Rosemarie Killius „Maria Cebotari: Ich lebe, um zu singen“ im Anschluss Filmvorführung: <b>STERN VON RIO</b> DF		
Do 15.2. 18.00	<b>SPIELEN ODER NICHT SPIELEN</b> DF		
Do 15.2. 20.15	<b>THE FENCE</b> OmU		

DF Deutsche Fassung

OmU Original mit Untertiteln

Deutsches Filmhaus | Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung | Murnau-Filmtheater  
Murnaustraße 6, 65189 Wiesbaden

Kinoprogrammgestaltung: Sebastian Schnurr, Marie Dudzik

Eintritt: 8€/7€ ermäßigt für Kinder, Studierende, Auszubildende, Rentner\*innen und Personen mit Schwerbehinderung. Bei Filmen mit Überlänge und Sonderveranstaltungen können die Eintrittspreise variieren.

Vorverkauf, weitere Informationen und Newsletter-Anmeldung unter [www.murnau-stiftung.de/filmtheater](http://www.murnau-stiftung.de/filmtheater).

Reservierung: Telefon 0611-97708-41 (Mo - Fr 10-12 Uhr), [filmtheater@murnau-stiftung.de](mailto:filmtheater@murnau-stiftung.de).

Öffentliche Verkehrsmittel: HBF Wiesbaden (Fußweg: ca. 10 min.),  
ESWE-Linien 3, 6, 27, 33, 34, 49 bis Haltestelle „Welfenstraße“.

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts der Landeshauptstadt Wiesbaden.